Über das Frühjahr

VON

BERT BRECHT

Lange bevor
Wir uns stürzten auf Erdöl, Eisen und Ammoniak,
Gab es in jedem Jahr
Die Zeit der unaufhaltsam und heftig grünenden Bäume.
Wir alle erinnern uns
Verlängerter Tage,
Helleren Himmels,
Änderung der Luft
Des gewiß kommenden Frühjahrs.
Noch lesen wir in Büchern
Von dieser gefeierten Jahreszeit
Und doch sind schon lange
Nicht mehr gesichtet worden über unseren Städten
Die berühmten Schwärme der Vögel.
Am ehesten noch sitzend in Eisenbahnen
Fällt dem Volk das Frühjahr auf.
Die Ebenen zeigen es
In alter Deutlichkeit.
In großer Höhe freilich
Scheinen Stürme zu gehen:
Sie berühren nur mehr
Unsere Antennen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id358216435-19270600/15 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT